



# Presse- mitteilung

Pressestelle

HAUSANSCHRIFT Wilhelmstraße 54, 10117 Berlin

TEL +49 (0)30 18 529 - 3170

FAX +49 (0)30 18 529 - 3179

E-MAIL [pressestelle@bmelv.bund.de](mailto:pressestelle@bmelv.bund.de)

INTERNET [www.bmelv.de](http://www.bmelv.de)

DATUM 5. September 2012

NUMMER 246

SPERRFRIST

## **Ideenwettbewerb „Fürs Leben lernen“ geht in die zweite Runde Kreative Schulkonzepte zur Vermittlung von Alltagskompetenzen gesucht**

Vielen Jugendlichen in Deutschland fehlt das Rüstzeug, um die Herausforderungen des Alltags zu meistern. Noch zu selten sind Themen wie der sensible Umgang mit Geld und Daten im Internet oder die Chancen und Risiken der Medien- oder Handynutzung Teil des Schulunterrichts. Hier setzt die im November 2010 gestartete Initiative "Verbraucherbildung – Konsumkompetenz stärken" des Bundesverbraucherministeriums an. Ihr Ziel ist es, die Vermittlung von Alltags- und Verbraucherkompetenzen in der Schule zu stärken. „Nur wer das kleine Einmaleins des Konsumalltags gelernt hat und Informationen richtig beurteilen und einordnen kann, kann für sich die richtigen Entscheidungen treffen“, so

**Bundesverbraucherministerin Ilse Aigner.**

Ein Baustein der Initiative ist der Ideenwettbewerb „Fürs Leben lernen“. An dem zum zweiten Mal stattfindenden Wettbewerb können angehende Lehrerinnen und Lehrer aus dem gesamten Bundesgebiet teilnehmen. Gesucht werden innovative und kreative Unterrichtskonzepte zum Thema Verbraucherbildung. „Lehrerinnen und Lehrer haben eine Schlüsselposition bei der Vermittlung von Basiswissen und grundlegenden Methoden- und Urteilskompetenzen“, sagt **Bundesverbraucherministerin Aigner**. „Angehenden Lehrkräften sind die Konsumwünsche von Jugendlichen noch sehr geläufig. Um Jugendliche für die Bewältigung des Alltags zu rüsten, sind ihre Ideen zur Vermittlung von Alltagskompetenzen daher besonders wertvoll.“

**Gesucht: Kreative Ideen für den Schulunterricht der Sekundarstufe I**

Der Ideenwettbewerb „Fürs Leben lehren“ richtet sich an Lehramtsstudierende aller Fächer und aller Semester, an Referendarinnen und Referendare sowie Doktorandinnen und Doktoranden. Gesucht werden Unterrichtskonzepte zum Thema Verbraucherbildung für Klassen der Sekundarstufe I. Die Beiträge können die Gestaltung einer Unterrichtsstunde, einer Unterrichtsreihe oder eines Projekttagess umfassen.

**Sonderpreis für das Schwerpunktthema Finanzkompetenz**

Die Wettbewerbsbeiträge sollen gezielt auf den Erwerb und die Vermittlung von Alltagskompetenzen der Themenbereiche Geld und Versicherung, Medienkompetenz sowie Verbraucherrechte und Kaufentscheidungen ausgerichtet sein. In diesem Jahr wird ein Sonderpreis für das Schwerpunktthema Finanzkompetenz vergeben. Das prämierte Lehrkonzept soll exemplarisch zeigen, wie ein verantwortungsvoller Umgang mit Geld in die Schulausbildung integriert werden kann. Eine unabhängige Fachjury wird alle Wettbewerbsbeiträge beurteilen und die Preisträger auswählen.

**Teilnahmeschluss ist der 15. April 2013.** Die drei besten Wettbewerbsbeiträge erhalten einen Geldpreis. Darüber hinaus werden die Siegerbeiträge in einem Fachverlag veröffentlicht.

**Alle Informationen zum Wettbewerb** „Fürs Leben lehren“, zu den Teilnahmebedingungen und zur Anmeldung sind auf der Website [www.verbraucherkompetenz.de](http://www.verbraucherkompetenz.de) zu finden. Darüber hält die Seite alles Wissenswerte rund um die Initiative „Verbraucherbildung – Konsumkompetenz stärken“ bereit.